

Gemeinde Mainhausen, Montag, 21. März 2011

Ein Schmuckstück in der Ortsmitte



Bürgerhaus und Bürgerhausrestaurant Mainflingen neu eröffnet

Mit dem Termin zur Neueröffnung landete Bürgermeisterin Ruth Disser fast eine Punktlandung. Wurde das Bürgerhaus Mainflingen am 18. März 1972 erstmals eröffnet, konnten die Mainhäuser die Neueröffnung am 20. März 2011 feiern.

„Durch die energetische Sanierung des Bürgerhauses im Ortsteil Mainflingen wurde das über 40 Jahre alte Haus des Bürgers zu einem Schmuckstück in der Ortsmitte“, stellte die Verwaltungschefin bei strahlendem Sonnenschein vor dem Bürgerhaus fest. Mehr als 100 Gäste fanden sich zur Neueröffnung ein und wurden durch die Bläsergruppe der Freien Schule begrüßt.{images2}

Das neue, äußere, Erscheinungsbild konnten die Bürgerinnen und Bürger bereits vorher in Augenschein nehmen. Die Neugestaltung des Bürgerhausrestaurantes „Main-Stübel“ und der neue Pächter, Jörg Pinkau, waren daher für die meisten Gäste wesentlich spannender. Mit Staunen und Wohlgefallen wurde nach der musikalischen Begrüßung die neue Einrichtung des Restaurantes begutachtet.

Die Kosten für die energetische Sanierung wurden im Jahr 2009 mit rund 900.000 € angesetzt. Dabei wurde ein Wärmeverbundsystem (140 mm) auf die Außenfassade angebracht, neue Fenster und neue Eingangsbereiche eingesetzt, und das Dach erneuert und gedämmt. Für diese Maßnahme wurde das Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen (Konjunkturpaket II) in Höhe von rund 660.000 € in Anspruch genommen.

Die Kosten für die Neugestaltung des Restaurantes liegen bei rund 70.000 €. Diese Renovierung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Mainhausen mit der Firma Glaabsbräu in Seligenstadt. Die Pläne wurden von einem Innenausstatter gefertigt und in Zusammenarbeit mit dem gemeindlichen Bauhof umgesetzt.

Nach Auffassung der Bürgermeisterin hat die Gemeinde Mainhausen alles getan, jetzt liegt es an dem neuen Pächter und an den Bürgerinnen und Bürgern dieses „Schmuckstück mit Leben zu füllen“.